Surfwelle im Eisbach in München

Eisbachwelle

Schlagwörter: Kanal (Wasserbau), Sportstätte
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): München
Kreis(e): München
Bundesland: Bayern



Eisbach in München (2019)
Fotograf/Urheber: Karl Peter Wiemer



Die Eisbachwelle in München ist eine künstliche Surf-Welle im Eisbach, einem Nebenfluss der Isar. Sie befindet sich im Englischen Garten, einem der weltweit größten Stadtparks, in unmittelbarer Nähe zum Haus der Kunst.. Die Welle ist besonders bei Surfern beliebt und hat sich zu einem äußerst beliebten Ort für das Wellenreiten in städtischer Umgebung entwickelt.

Die Eisbachwelle entstand durch die Umgestaltung des Eisbachs in den 1980er Jahren - aufgrund privater Initiative. Der Münchner Walter Strasser montierte in den 1980er Jahren auf eigene Faust eine Eisenbahnschwelle im seitlichen Flussbett. Heute gibt es außerdem eine mobile Rampe, mit der die Eisbachwelle stabilisiert werden kann. Sofort begannen Surfer, die Welle zu nutzen. Zunächst war dies eher eine Nische, aber mit der Zeit gewann die Eisbachwelle an Popularität und zog immer mehr Surfer an.

Heute ist die Eisbachwelle ein beliebter Treffpunkt für Surfer aller Erfahrungsstufen und zieht auch viele Zuschauer an. Sie ist bekannt für ihre konstanten Bedingungen und bietet eine einzigartige Möglichkeit, inmitten einer Großstadt zu surfen. Die Welle hat sich zu einem Symbol für die urbane Surfkultur entwickelt.

Nach der jährlich erfolgten sogenannten „Bachauskehr“, also der Reinigung des Bachbetts, im Herbst 2025 baut sich die Welle aktuell nicht mehr auf.

(Karl Peter Wiemer, LVR-Redaktion KuLaDig, 2024, 2025)

Internet

www.muenchen.de: Eisbachwelle am Englischen Garten: Münchens einmaliger Surf-Spot (abgerufen 08.08.2024)

Quelle

Wo ist die Eisbachwell hin? - Rhein-Zeitung vom 05.11.2025

Surfwelle im Eisbach in München

Schlagwörter: Kanal (Wasserbau), Sportstätte
Straße / Hausnummer: Prinzregentenstraße
Ort: München
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Koordinate WGS84: 48° 08 38,28 N: 11° 35 15,58 O / 48,14397°N: 11,58766°O
Koordinate UTM: 32.692.483,15 m: 5.335.540,34 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.469.422,00 m: 5.334.074,88 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Karl Peter Wiemer (2025), „Surfwelle im Eisbach in München“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-296905 (Abgerufen: 4. November 2026)

Copyright © **LVR**